

## Gebrauchs- und Bedienungsanleitung

---

**Verladeblech 3,0 kN (300kg)**

**Artikelnummer: 1-660023**

Stand 10/2015

## Inhaltsverzeichnis

- Bestimmungsgemäßer Gebrauch
- Technische Informationen
- Lieferumfang
- Anleitung für die Montage
- Benutzung
- Sicherheitshinweise
- Wartung / Instandhaltung
- Lagerung
- Verpackung / Entsorgung
- Gebrauchsdauer
- Herstellerangaben

### 1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Verladeblech wird bestimmungsgemäß zum Be- bzw. Entladen von Transportern und Klein-LKW nach DIN 1398:2009 eingesetzt.

Da die selbsttätige wirkende Verriegelung alleine nicht die Stoßlasten gemäß DIN 1398:2009 Abschnitt 5.2.5 erfüllen kann, ist eine zusätzliche Stoßlastaufnahme vorgesehen, die die entsprechenden Stoßlasten gemäß Norm aufnehmen kann.

**Aufgrund der manuellen Verriegelung erfüllt diese Stoßlastaufnahme nicht die normativen Forderungen einer automatischen Verriegelung gemäß Abschnitt 5.2.5 (DIN 1398:2009)!**

Das Verladeblech darf nur mit Lastfördermitteln ohne Antriebsmotoren und ohne Stahlbereifung innerhalb der Markierung befahren werden. Der minimale Abstand von 250 mm zwischen Achsen darf nicht unterschritten werden.

Das Verladeblech darf nur, wie in dieser Gebrauchs- und Bedienungsanleitung beschrieben, verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind, wird keine Haftung übernommen.

Diese Aufbauanleitung enthält erforderliche Informationen für die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Die Aufbauanleitung gilt als wesentlicher Bestandteil des Produkts. Sie muss jederzeit zugänglich sein und muss in der Nähe des Verladeblechs aufbewahrt werden.

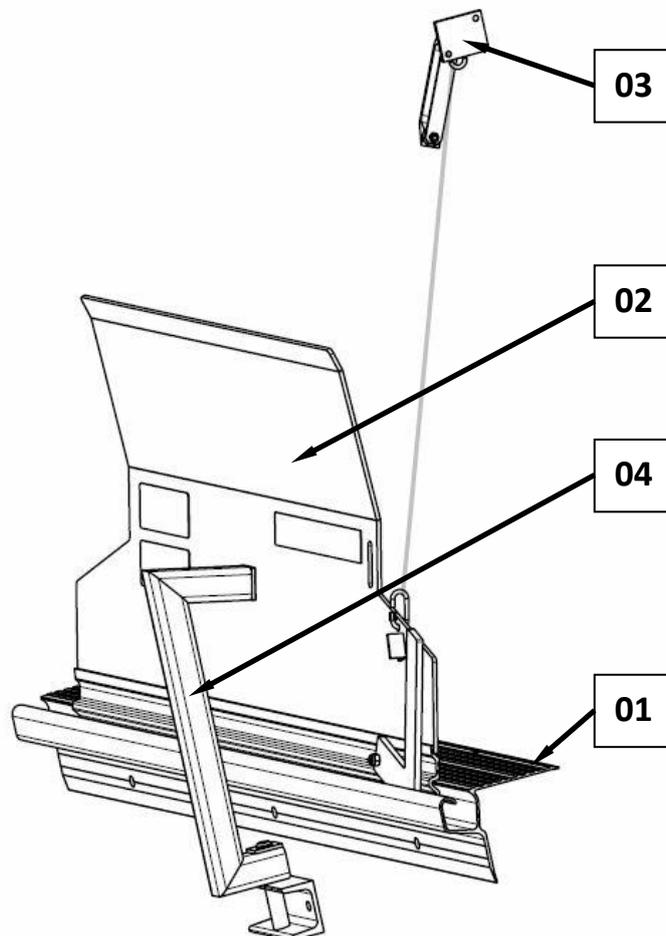
## 2. Technische Informationen

- Länge: 566 mm
- Breite: 1250 mm
- Gewicht :18 kg
- Belastbarkeit/ Tragkraft:
  - maximal zulässige Nennlast 150kg (1.5 kN) (Punktlast gemäß DIN EN 1398)
  - maximale Tragkraft 300 kg (3.0 kN) für zweiachsige Fahrzeuge
- Rutschhemmung Klasse: R 10

### 3. Lieferumfang

Das **Verladeblech** (Abbildung 1) besteht aus dem Grundblech inkl. Verriegelung, Ladeprofil, Stoßlastaufnahme und Wandanbindung für Kette.

- 1 x Ladeprofil 3-661001 → Abbildung 1, Pos 01
- 1 x Grundblech mit Verriegelung 2-660139 → Abbildung 1, Pos 02
- 1 x Wandanbindung für Kette 2-660211 → Abbildung 1, Pos 03
- 1 x Stoßlastaufnahme (optional) 2-660145 → Abbildung 1, Pos 04



**Abbildung 1: Darstellung in vertikaler Stellung**

## Zusätzlich für die Montage benötigte Bauteile:

- 6 x Senk. Schraube/Dübel-Verbindung für das Ladeprofil (Abbildung 2)
  - **nicht im Lieferumfang enthalten!**
- 2 x Schraube/Dübel-Verbindung für die Wandhalterung (Abbildung 2)
  - **nicht im Lieferumfang enthalten!**

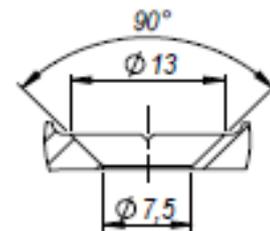


Abbildung 2:  
Vorgesehene Bohrlöcher  
für Senkkopfschrauben

- 2 x Schraube/Dübel-Verbindung für die Wandanbindung der Stoßlastaufnahme
  - **nicht im Lieferumfang enthalten!**

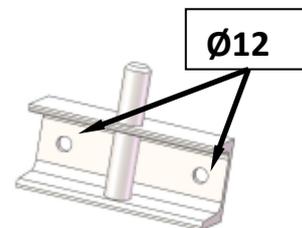


Abbildung 3:  
Wandanbindung  
Stoßlastaufnahme

- **WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR!** Es ist unbedingt erforderlich, dass die im Aufbauabschnitt genannten Auszugskräfte erfüllt werden! Da die Dübelfestigkeit von der Beschaffenheit des gebohrten Materials abhängt, muss die Dübelwahl in Absprache mit einer Fachperson erfolgen!

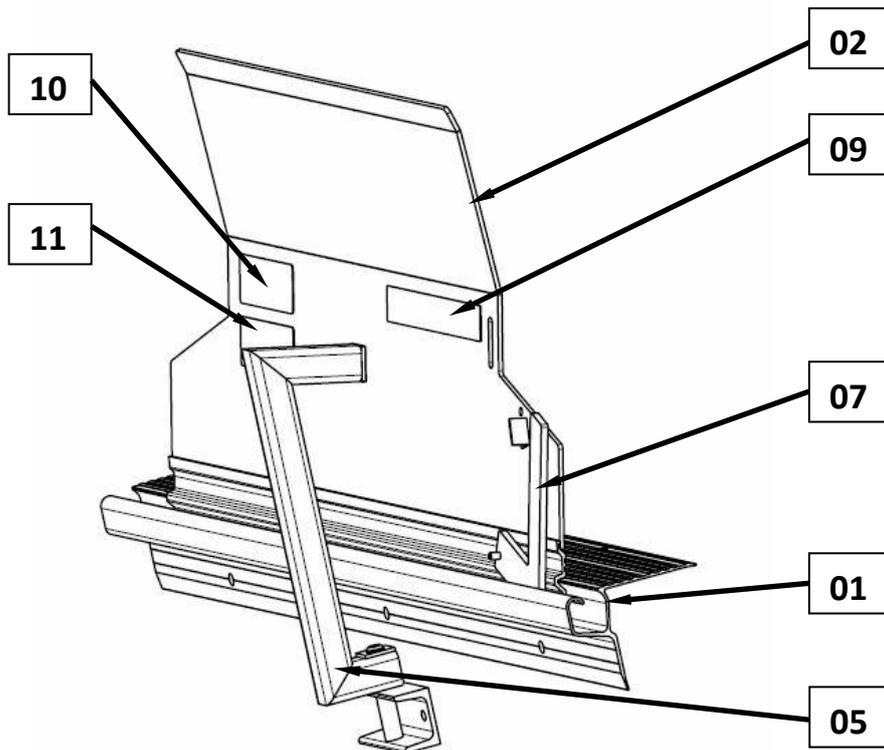
## Benötigtes Werkzeug:

Hammerbohrmaschine mit passendem Zubehör für die gewählte Schrauben/Dübel-Verbindung.

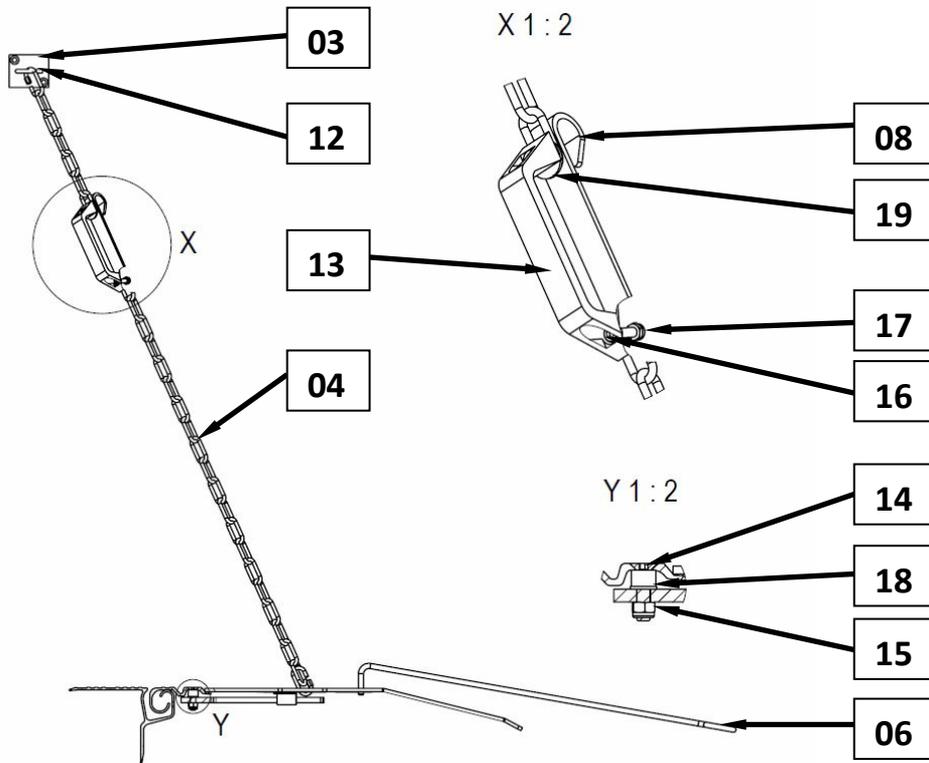
**Produkt/Ersatzteilliste:**

Verladeblech 3,0 kN (Artikelnr.: 1-660023), bestehend aus:

| <b>Pos.</b> | <b>Artikelnummer</b> | <b>Benennung</b>            |
|-------------|----------------------|-----------------------------|
| 01          | 3-661001             | Ladeprofil                  |
| 02          | 2-660139             | Grundblech                  |
| 03          | 2-660211             | Wandanbindung für Kette     |
| 04          | 2-660212             | Absperrkette                |
| 05          | 2-660145             | Stoßlastaufnahme (optional) |
| 06          | 3-663601             | Haken (optional)            |
| 07          | 3-663619             | Verriegelung                |
| 08          | 3-663625             | Einhängehaken               |
| 09          | 3-660024             | Aufkleber                   |
| 10          | 3-660022             | Aufkleber                   |
| 11          | 3-660023             | Aufkleber                   |
| 12          | 5-100127             | Kettenverschluss            |
| 13          | 5-500033             | Griff                       |
| 14          | D7991-M8x35          | Senk.-Schraube              |
| 15          | D985-M8              | Skt.-Mutter                 |
| 16          | D912-M6x25           | Zylinder Schraube           |
| 17          | D985-M6              | Skt.-Mutter                 |
| 18          | D125-8,4             | Scheibe                     |
| 19          | D9021-8,4            | Scheibe                     |



**Abbildung 4: Ersatzteilliste Darstellung 1**



**Abbildung 5: Ersatzteilliste Darstellung 2**

**Aufkleber:**

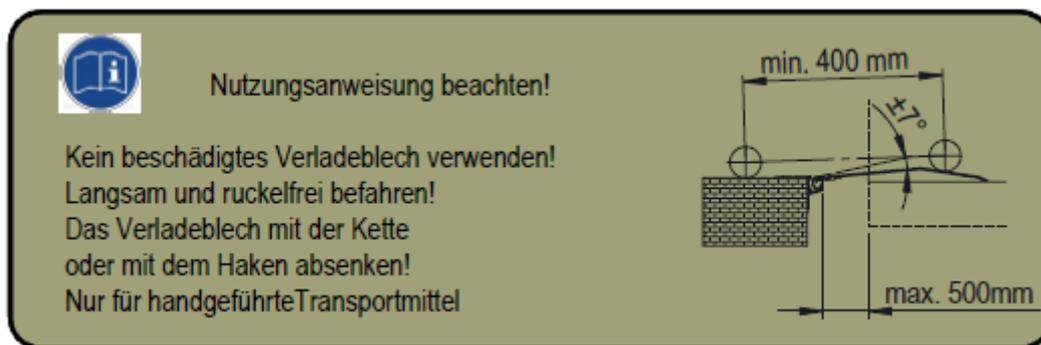
Aufkleber sind an die Unterseite des Grundbleches zu kleben.

**Artikelnummer 3-660024**

Aufkleber (300x40mm)Hintergrund: gelb, Druck schwarz, witterungsbeständig

**Artikelnummer 3-660022**

Aufkleber (233x60mm)Hintergrund: weiß, Druck schwarz, witterungsbeständig

**Artikelnummer 3-660023**

Aufkleber (233x60mm)Hintergrund: weiß, Druck schwarz, witterungsbeständig



## 4. Anleitung für die Montage

### Vorbereitung:

- Die Stirn- und Oberseite der Verladekante an der das Ladeprofil montiert wird, muss eben sein und 90° zueinander stehen.
- Die Verladekante muss unbeschädigt, trocken und zur Montage besenrein sein.
- Zwischen Ladeprofil und Beton ist eine elektroisolierende Schicht (z.B. Bitumen) vorzusehen (**nicht im Lieferumfang enthalten!**). Wenn keine Trennschicht aufgebracht wird, kann sich aufgrund von Korrosion die Lebensdauer verkürzen!

### Montage:

1. Ladeprofil bündig an die Verladekante anlegen, dann durch die am Profil vorhandenen Bohrungen die Bohrpositionen kennzeichnen und abbohren.
2. Ladeprofil über Schraube/Dübel-Verbindung an der Verladekante fixieren.
  - Die Senkkopfschrauben müssen Auszugskräfte von min. 1,8kN je Schraube/Dübel-Verbindung aufnehmen können. Abbildung 6
  - **WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR!** Zur sicheren Handhabung ist es unbedingt erforderlich alle 6 Schraubverbindungen zu setzen!
3. Verladeblech vertikal stellen und seitlich in das Ladeprofil einschieben
  - **WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR!** Für den sicheren Gebrauch muss das Verladeblech immer komplett durch das Ladeprofil geführt sein. (Abbildung 7)

4. Der Halter von der Stoßlastaufnahme muss mittig und 50 mm unter dem Ladenprofil montiert werden. (Abbildung 7 und Abbildung 8)
  - Die beiden Schrauben müssen Auszugskräfte von min. 6,5kN je Schraube/Dübel-Verbindung aufnehmen können. Abbildung 6
  - **WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR!** Zur sicheren Handhabung ist es unbedingt erforderlich beide Schraubverbindungen zu setzen!
5. Wandanbindung über Schraube/ Dübel-Verbindung wie in Abbildung 5 dargestellt, an einer naheliegenden Wand befestigen und die Kette am Verladeblech einhängen.
  - Die Senkkopfschrauben müssen Auszugskräfte von min. 1,8kN je Schraube/ Dübel-Verbindung aufnehmen können.

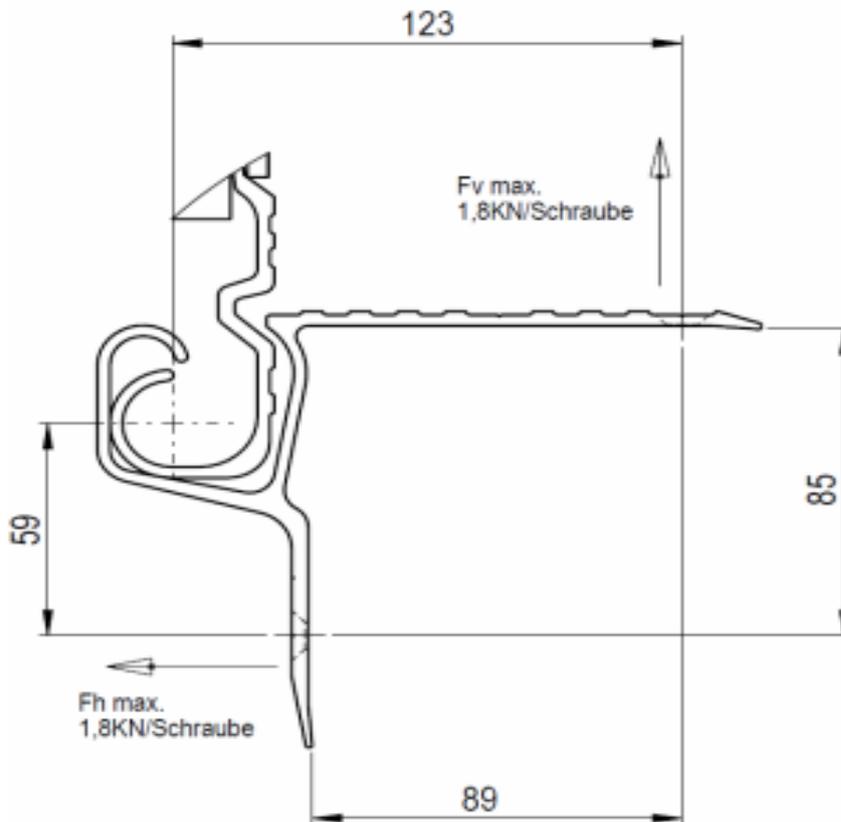


Abbildung 6: Auszugsmomente Schrauben

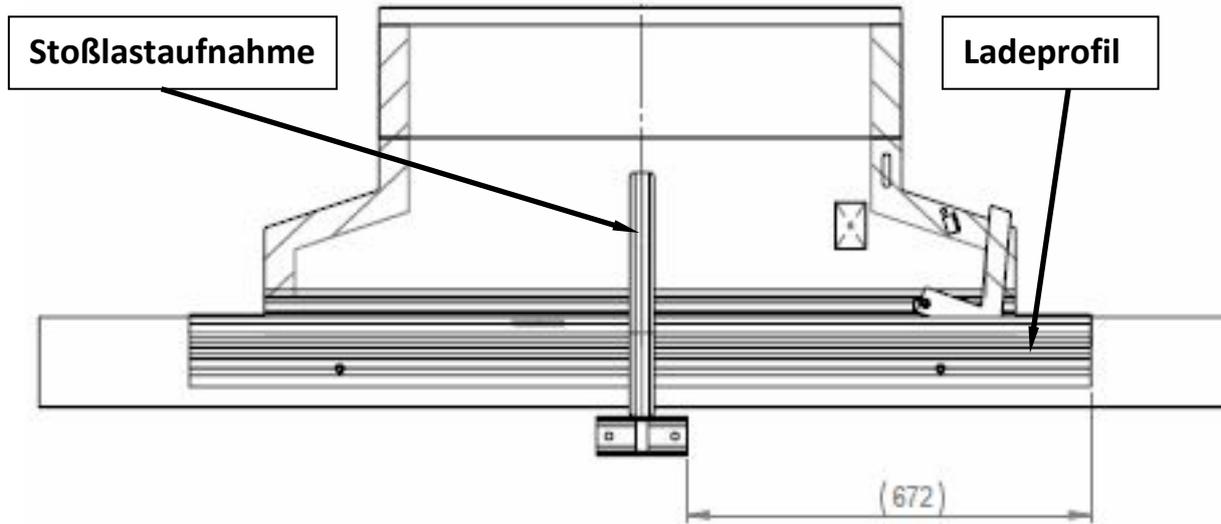


Abbildung 7: Position Stoßlastaufnahme

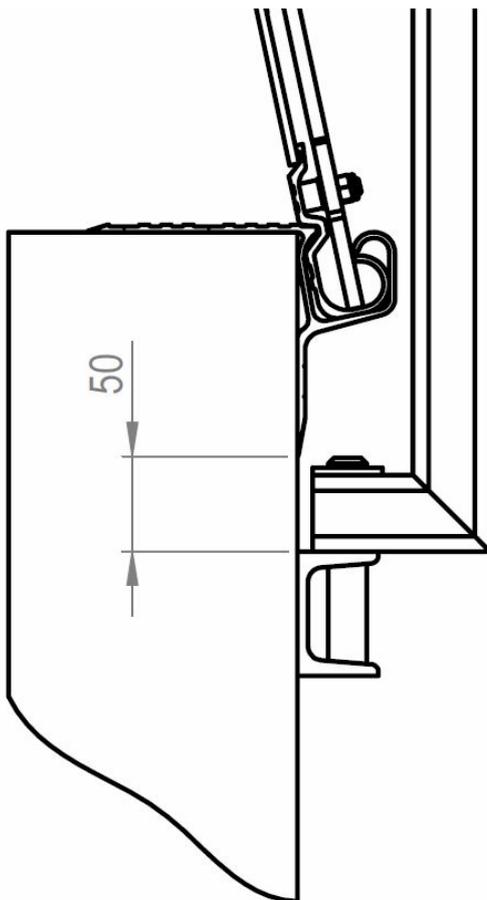
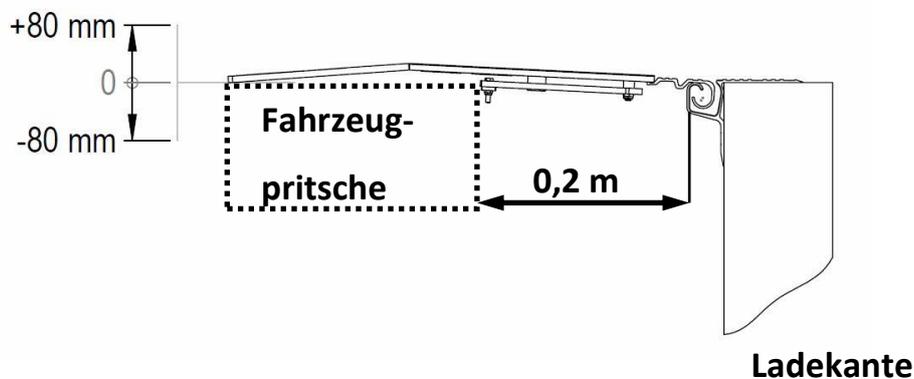


Abbildung 8: Position Stoßlastaufnahme

## 5. Benutzung

1. Das Verladeblech muss sich gesichert in vertikaler Stellung befinden (Abbildung 1)
2. Fahrzeugladefläche öffnen
3. Fahrzeug an die Rampe fahren, Abstand Rampe/Fahrzeug max. 0,2 m (Abbildung 9)
4. Stoßlastaufnahme herausziehen (Abbildung 10).
5. Verladeblech mit Haken halten und durch Anheben mit dem Fuß die Verriegelung entsichern (Abbildung 11).
6. Verladeblech mit Haken vorsichtig auf die Fahrzeugpritsche absenken.
  - Unsachgemäßes Ablassen kann zu Beschädigungen und Garantieverlust führen!
  - Verladeblech muss bei Gebrauch mit seiner vollen Breite im Ladeprofil aufliegen.
  - Die max. zulässige Höhendifferenz von Rampe zu Fahrzeugpritsche darf +/-80mm betragen. (Abbildung 9)
  - Sicherheitshinweise in Abschnitt 6 beachten!



**Abbildung 9: Zulässige Abstände Fahrzeug/Verladeblech**

7. Nach Gebrauch Verladeblech mit dem Haken nach oben ziehen, bis die Verriegelung einrastet. Anschließend die Stoßlastaufnahme in die Wandanbindung stecken.

- Die Stoßlastaufnahme dient zur Erfüllung der Anforderungen der Norm DIN EN 1398 bzgl. Stoßlast

**Aufgrund der manuellen Verriegelung erfüllt diese Stoßlastaufnahme nicht die normativen Forderungen einer automatischen Verriegelung gemäß Abschnitt 5.2.5 (DIN 1398:2009)!**

- **WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR!** Wenn das Verladeblech nicht entsprechend gesichert wird, kann es zu schweren Personenschäden kommen!

8. Fahrzeug wegfahren und Fahrzeugladefläche schließen.

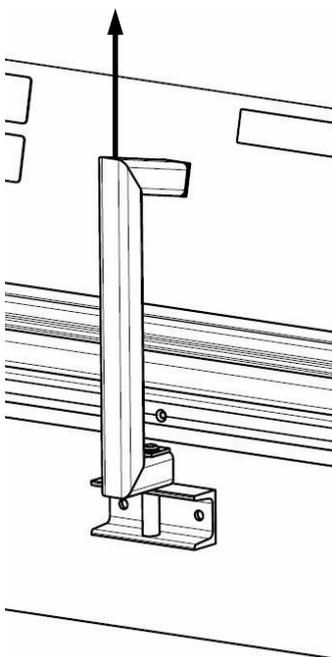


Abbildung 10: Stoßlastaufnahme herausziehen

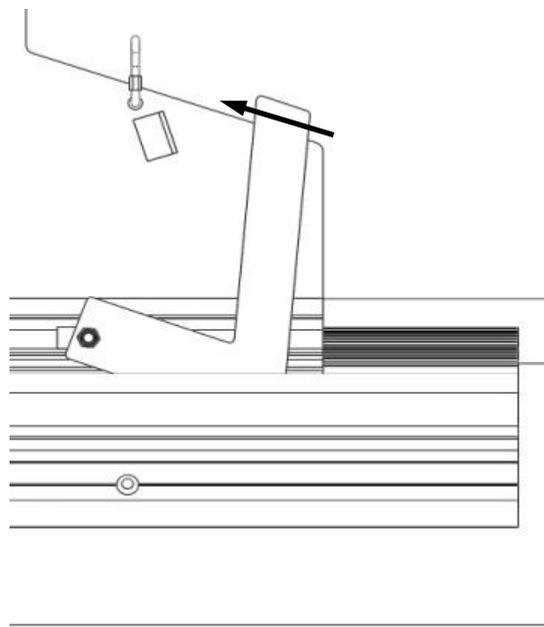


Abbildung 11: Verriegelung lösen

## 6. Sicherheitshinweise

- Für die sachgerechte Benutzung des Verladeblechs dürfen nur unbeschädigte Originalteile verwendet werden.
- Beachten Sie bei allen Arbeiten die geltenden Regeln der Technik, die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) sowie die Informationen, Regeln und Vorschriften der Berufsgenossenschaft!
- Es dürfen am Produkt keinerlei Veränderungen vorgenommen werden, welche die Funktion oder die Sicherheit beeinträchtigen.
- Vor dem Aufbau ist darauf zu achten, dass alle benötigten Teile vorhanden sind.
- Vor Gebrauch auf vollständigen und korrekten Aufbau achten!
- Mit dem Aufbau darf nur qualifiziertes und unterwiesenes Personal betraut werden. Eine Person ist für den Aufbau ausreichend.
- Bauteile des Verladebleches dürfen nicht in oder auf aggressiven Medien gelagert werden.
- Das Verladeblech mit festen Schuhen betreten um ein Ausrutschen zu vermeiden. Vorsicht gilt bei Nässe und/oder Verschmutzung.

## 7. Wartung/Instandhaltung

- Die Pflege und Wartung des Verladebleches soll deren Funktionstüchtigkeit sicherstellen (keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden).
- Vor und nach jeder Verwendung sind alle Teile des Verladebleches auf eventuelle Schäden bzw. Verschleiß zu untersuchen. Beschädigte Teile müssen ausgewechselt werden.
- Reparaturen an dem Verladeblech müssen von einer sachkundigen Person und in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
- Bei Schäden oder Funktionsstörungen mit unklarer Sachlage, ist der Hersteller zu benachrichtigen.
- Die Schweißnähte sind regelmäßig (monatlich) auf Risse prüfen.

## 8. Lagerung

- Die Lagerung des Verladebleches sollte in einer trockenen Umgebung senkrecht stehend oder flach liegend erfolgen.
- Jegliche Beschädigungen müssen ausgeschlossen werden und alle Teile vor Witterungsverhältnissen geschützt sein.
- Das Verladeblech so lagern, dass keine Personen behindert werden (evtl. Stolpergefahr).

## 9. Verpackung/Entsorgung

Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und Gesetzen zu entsorgen. Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit muss das Verladeblech entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Aluminium ist ein hochwertiges Material und sollte dem Recyclingprozess zugeführt werden!

## 10. Gebrauchsdauer

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und regelmäßiger Prüfung ist das Verladeblech ein langfristig verwendbares Arbeitsmittel.

## 11. Herstellerangaben

Mauderer Alutechnik GmbH  
Goßholzer Straße 44  
88161 Lindenberg/Allgäu  
Telefon: +49 (0) 8381/9204-0  
E-Mail: [info@mauderer.de](mailto:info@mauderer.de)  
[www.mauderer.de](http://www.mauderer.de)